



Medienmitteilung

Medienmitteilung vom 29. November 2023

«Die Mitte Bubikon-Wolfhausen» hat an der Parteiversammlung die Geschäfte der Gemeindeversammlung vom 13.12.2023 ausführlich diskutiert und folgende Empfehlungen beschlossen:

Budget 2024 und Steuerfuss:

Zur Annahme empfohlen

Nach gründlicher Beratung steht die Partei mehrheitlich hinter dem Budget sowie dem Steuerfuss, wie sie vom Gemeinderat veranschlagt wurden. Der positive Voranschlag für das Jahr 2024 wird von der Partei erfreut zur Kenntnis genommen. Allerdings muss bedacht werden, dass dies nicht einer Sparanstrengung zu verdanken ist, sondern einem wesentlich höheren Finanz- und Lastenausgleich, sowie einer einmaligen Vergütung der Versorgertaxen durch den Kanton. Die Partei "Die Mitte" vertritt grundsätzlich die Ansicht, dass der Gemeindehaushalt ausgeglichen sein muss. In Anbetracht der bevorstehenden Investitionen in die Schulliegenschaften betrachtet die Partei den positiven Voranschlag jedoch als gerechtfertigt. Dieser Schritt ist vertretbar, um die aktuelle Verschuldungsquote zu reduzieren und somit zukünftige Steuererhöhungen zu vermeiden. Die Partei fordert den Gemeinderat auf, weiterhin diszipliniert zu wirtschaften, um die Kontrolle der Ausgaben zu gewährleisten und langfristig, trotz bedeutender bevorstehender Investitionen, eine Erhöhung des Steuerfuss abzuwenden.

Kredit für Projektwettbewerb in Höhe von CHF 625'000

Zur Annahme empfohlen

Die Partei "Die Mitte Bubikon-Wolfhausen" befürwortet die Annahme des Kredits in Höhe von 625'000 Schweizer Franken für den Projektwettbewerb. Diese Entscheidung basiert auf der Erkenntnis, dass eine Erneuerung und Erweiterung des aktuellen Schulraums dringend erforderlich ist. In Anbetracht der geschätzten Gesamtkosten des Projekts von etwa 67 Millionen Franken wird die Höhe des Kredits von der Partei als angemessen angesehen.

Die Investition in die Bildungsinfrastruktur wird als entscheidend für die Zukunft der Gemeinde betrachtet. Der Projektwettbewerb stellt einen wichtigen Schritt dar, um den heutigen und zukünftigen Anforderungen an eine qualitativ hochwertige Bildungsumgebung gerecht zu werden.



Medienmitteilung

Neuer Verpflichtungskredit für den Neubau eines Kreisels bei Dürntner-, Wändhüslen- und Höslistrasse

Zur Annahme empfohlen

Die vorgeschlagene Anpassung des Kreditrahmens für den Bau des Kreisels an der Dürntner-, Wändhüslen- und Höslistrasse ist überwiegend auf eine Ausweitung des ursprünglichen Projekts zurückzuführen. Die Partei "Die Mitte Bubikon-Wolfhausen" sieht in den Erweiterungsmassnahmen, die primär Sanierungsarbeiten umfassen, eine sinnvolle Vorwegnahme notwendiger Massnahmen. Dadurch können diese Arbeiten zusammen mit dem Kreiselbau durchgeführt werden, was langfristig effizienter ist. Die Partei bekräftigt, dass durch den Kreiselbau nicht nur die Verkehrssicherheit gesteigert, sondern auch die Unfallgefahr in diesem Bereich signifikant gesenkt wird.

Zusätzlicher Verpflichtungskredit für den Umbau des Kreuzungsbereichs Hösli- und Sennweidstrasse

Zur Annahme empfohlen

Die Partei "Die Mitte Bubikon-Wolfhausen" unterstützt den zusätzlichen Verpflichtungskredit von CHF 150'000 für den Umbau des Kreuzungsbereichs Hösli- und Sennweidstrasse, vorausgesetzt ein Verkehrszuwachs macht dies erforderlich.

Für weitere Informationen oder Rückfragen steht Ihnen zur Verfügung:
Emanuel Armbruster
079 471 77 74 / praesident@bubikon-wolfhausen.die-mitte.ch

29. November 2023 / Die Mitte Bubikon-Wolfhausen